



klagenfurter  
ensemble

## MAHLER FORUM 2023

**Mahler Forum für Musik und Gesellschaft / The Power of Wonder - Staunen als Kraft der Gemeinschaft / 7. - 8. Juli 2023**  
**Gastspiel beim klagenfurter ensemble**

Vorstellung in der theaterHALLE11: **7. Juli 2023 / 17:30 Uhr**

Weitere Programmpunkte:

kärnten.museum: 7. Juli / 20:30 Uhr

Gustav Mahler Komponierhäuschen Maiernigg: 8. Juli / 11 Uhr

**Freier Eintritt / Aufgrund einer beschränkten Besucher:innenzahl wird um Anmeldung unter [info@mahler-forum.org](mailto:info@mahler-forum.org) gebeten**

Im Rahmen des diesjährigen Mahler Forums für Musik und Gesellschaft, das am 7. und 8. Juli 2023 stattfindet, widmen sich Initiator:innen und Künstler:innen dem Phänomen des Staunens. Bei freiem Eintritt lassen sie u. a. mit dem magischen Musikinstrument Theremin, einem Impulsvortrag über Körper, die staunen, einem Gespräch über friedvolle Praktiken des Widerstands sowie einer „Ode an...“ aufhorchen. Die revolutionäre Kraft des Staunens wird zum Motor des gemeinsamen Denkens – zum Ereignis!

„In unserem facettenreichen Programm geht es um Kollektivität, demokratische Teilhabe und Horizonterweiterung auf unbegangenen Pfaden. Unsere offenen Diskussionen sollen festgesetztes Wissen hinterfragen und neue Perspektiven auf gemeinsames Handeln im Sinne einer Zukunft auf Augenhöhe eröffnen“, gibt **Felicitas Thun-Hohenstein**, die gemeinsam mit **Morten Solvik** und **section.a** das Mahler Forum für Musik und Gesellschaft kuratiert, einen Einblick. In seinem dritten Jahr rückt das Mahler Forum das Staunen als Grenzerfahrung, als „wake up call“ und seine Relevanz für die Gegenwartskultur in den Fokus.

### Irritation als Impulsgeber für Neues

Das gebotene Programm wird zur herausfordernden Brücke zwischen Sinneseindruck und Erkenntnis und regt an, Prozesse des Zusammenwirkens, der Durchmischung und der Verwobenheit lokaler und globaler gesellschaftlicher, politischer und ökologischer Systeme neu zu denken. So ist nicht nur nach einem Gespräch von Morten Solvik mit Sarah Rinderer und Ingi Kim über die Komposition „Ode to...“ mit der erneuten

Aufführung ein Bruch beabsichtigt. Auch der gemeinsame Ortswechsel vom klagenfurter ensemble zu Anna Jermolaewas „Singing Revolution“ im kärnten.museum ist Teil des Kulturformates in Bewegung.

### Gustav Mahler als Inspiration

Grundlage für die konzeptuelle Herangehensweise des Mahler Forums ist Gustav Mahlers Umgang mit der Musik selbst. Denn der Kärnten-Kenner hat in seiner Zeit rund um 1900 am Wörthersee auf Grund der Ruhe und Schönheit der Natur nicht nur Musikgeschichte geschrieben, sondern darüber hinaus, der bis heute nachwirkenden Moderne zum Aufbruch verholfen. So begegnen Zuhörer:innen in seinen meisterhaften Werken einem Menschen, der sich dem Sinn des Lebens stellt. Inspiration genug für das Mahler Forum für Musik und Gesellschaft, sich 2023 dem Werkzeug des Staunens zu widmen. Mit dem Programm am 7. und 8. Juli bietet es einen offenen, transdisziplinären Denkraum, um zentrale Fragen unserer Zeit aus der Perspektive von Musik, Kunst und Wissenschaften zu erörtern.

### Global vernetztes Kulturformat

Im Zentrum der beiden Tage stehen Protagonist:innen aus verschiedenen Disziplinen, darunter die feministische Wissenschafts- und Techniksoziologin **Hannah Fitsch**, Biennalekünstlerin **Anna Jermolaewa**, die Autorin und Künstlerin **Sarah Rinderer** sowie Kulturarbeiter und Diskurskurator **Markus Gönitzer**. Moderiert von Ö1-Kulturjournalistin **Christine Scheucher** werden sie mit einem Musikprogramm, Impulsvorträgen, Diskussionsrunden und künstlerischen Interventionen die Wirkungsmacht künstlerischer und musikalischer Praxis erforschen.

### Musik und Kunst in Hochform

Unter der Leitung der Dirigentin **Alja Klemenc der Gustav Mahler Privatuniversität**, präsentiert das Ensemble des Alma Mahler Musikvereins das musikalische Programm, darunter die Uraufführung von „Ode to ...“, einer Komposition von **Ingi Kim** nach einem Text von Sarah Rinderer. Ein weiteres Highlight der Veranstaltung ist die Installation „Lampenfieber“ von **Anna Jermolaewa**, die in Abstimmung mit der renommierten Thereminspielerin **Pamelia Stickney** realisiert wurde. Die Installation wird am 8. Juli von Pamela Stickney mit ihrer Performance „Medium: Theremin Orchestra“ beim weltbekannten Gustav Mahler Komponierhäuschen in Maiernigg zum Klingen gebracht. Sowohl die Video-Installation „Singing Revolution“ im kärnten.museum, als auch die Installation „Lampenfieber“ von Anna Jermolaewa, beim Gustav Mahler Komponierhäuschen in Maiernigg, können bis Ende Oktober 2023 besucht und erlebt werden.

Begrüßung: **Felicitas Thun-Hohenstein, Morten Solvik, Initiator\*innen des Mahler Forums für Musik und Gesellschaft, Peter Kaiser, Landeshauptmann, Kulturreferent des Landes Kärnten, Wolfgang Muchitsch, Direktor kärnten.museum**

Musiker:innen: **Pamelia Stickney, Ensemble des Alma Mahler Musikvereins unter der Leitung von Alja Klemenc**

Impulsgeber:innen: **Hannah Fitsch, Markus Gönitzer, Anna Jermolaewa, Ingi Kim, Sarah Rinderer, Morten Solvik und Felicitas Thun-Hohenstein**

Künstlerische Intervention: **Anna Jermolaewa**

Moderation: **Christine Scheucher**

Projektmanagement und Co-Kuratorin: **section.a (Julia Bildstein, Katharina Boesch)**

Detailliertes Programm unter: [www.mahler-forum.org](http://www.mahler-forum.org)

Fotomaterialien unter: <https://www.dropbox.com/sh/7bymo5jmg1km0db/AADKVslDtbnVVUYpZnEyQPVKa?dl=0>

Rückfragehinweis

**Isabella Schöndorfer**

Wörthersee PR- & Textstudio

[studio@wort.at](mailto:studio@wort.at)

+43 676 4603238